



HÄNGEMATTE e. V. • Tafelfeldstraße 15 • 90443 Nürnberg

Stadt Fürth  
Amt für Soziales, Wohnen und  
Seniorenangelegenheiten  
Königsplatz 2  
90744 Fürth

**Notschlafstelle und Krisenhilfe  
für Suchtmittelabhängige e. V.**

Tafelfeldstraße 15  
90443 Nürnberg

Tel 0911 28 76 555  
Fax 0911 28 77 778

info@haengematte-nuernberg.de  
haengematte-nuernberg.de

Stadtsparkasse Nürnberg  
IBAN: DE11 7605 0101 0001 9159 74  
BIC: SSKNDE77XXX

HÄNGEMATTE e. V. ist als  
gemeinnützig und mildtätig  
anerkannt und Mitglied im  
Paritätischen Bayern.

06.11.2019

## **Erhöhung der Zuwendungen durch die Stadt Fürth für das Haushaltsjahr 2020**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Seit Jahren sind es in erster Linie öffentliche Zuwendungen, die unsere Arbeit ermöglichen – so auch die Zuschüsse aus unserer Nachbarstadt Fürth. Dafür sagen wir herzlichen Dank!

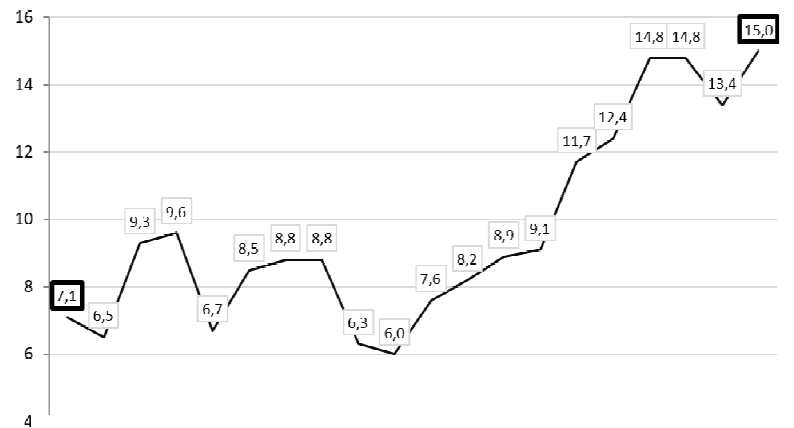
Unsere Einrichtung bietet seit über 30 Jahren **Obdach und Betreuung für drogenabhängige wohnungslose Menschen**. Zu uns kommen nicht nur Menschen aus Nürnberg, sondern aus der ganzen Metropolregion. Dies liegt daran, dass...

- ... Hängematte die einzige Notschlafstelle in ganz Nordbayern ist, die speziell für Drogenkonsument/innen geöffnet hat,
- ... illegale Substanzen in Nürnberg am ehesten erhältlich sind,
- ... auch andere Suchthilfeeinrichtungen vorwiegend in Nürnberg ansässig sind,
- ... obdachlose Menschen mit illegalem Drogenhintergrund kaum herkömmliche Notschlafstellen aufsuchen.

Indem unsere Klientel bei uns einen sicheren Schlafplatz, medizinische Versorgung und psychosoziale Betreuung findet, werden **öffentliche Räume in Nürnberg, Fürth und anderen benachbarten Kommunen entlastet**.

Das Hilfsangebot von Hängematte wird von immer mehr Menschen in Anspruch genommen. In den letzten 20 Jahren hat sich die **Zahl der Menschen**, die jede Nacht aufgenommen werden, **mehr als verdoppelt**.

Der Anteil der Übernachtler aus **Fürth** liegt dabei über die Jahre hinweg **zwischen fünf und acht Prozent** – im vergangenen Jahr waren es fünf Prozent.



Notübernachtungen pro Nacht der vergangenen 20 Jahre  
(Angaben: durchschnittlich)

Mit den steigenden Übernachtlerzahlen muss unser Verein auch höhere Sach- und Personalkosten für die Unterbringung und Betreuung der Klientel aufwenden. Um diesem Umstand Rechnung zu tragen, hat die Stadt Nürnberg 2019 ihre regelmäßigen jährlichen Zuwendungen auf 150.000 Euro erhöht.

Auch die Stadt Fürth bitten wir um eine Erhöhung des Zuschusses. So werden wir für das Haushaltsjahr 2020 eine Zuwendung für den Betrieb unserer Notschlafstelle **in Höhe von 8.000 Euro** beantragen. Eine Förderung in dieser Höhe würde uns helfen, unsere Arbeit auch in Zukunft in der bisherigen Qualität zu erhalten.

Für Rückfragen oder ein persönliches Gespräch stehe ich jederzeit sehr gerne zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen in die Kleeblattstadt

Peter Groß  
Einrichtungsleitung